



Medienbruch ade!

Der (Papier-)Rentenantrag im digitalen Heute und Morgen!

Die VBL und ihre Tochtergesellschaften.



Die VBL in Zahlen :

Verwaltung
Versicherte und Arbeitgeber
(CRM / BP)

5.400 Arbeitgeber
4,4 Mio. Versicherte

Vertragsverwaltung
(CRM / ECM)

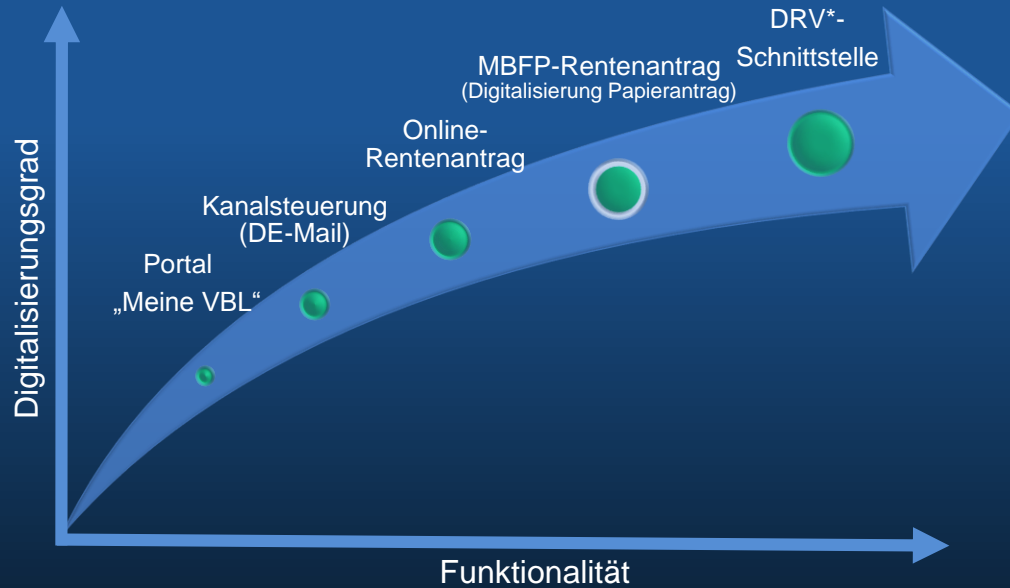
6 Mio. verwaltete Verträge
3,5 Mio. Arbeitgebermeldungen p.a.
2,3 Mio. Versicherungsnachweise p.a.

Leistung
(HCM / FSCM)

100.000 Rentenanträge ca. p.a.
2 – 4 Mio. Abrechnungsperioden mtl.
4,8 Mrd. Euro jährlich

BUSINESS

Digitalisierungsstrategie der VBL.



*DRV = Deutsche Rentenversicherung

Digitalisierung von Verwaltungsprozessen [Meine VBL].



Meine VBL Zugang für Arbeitgeber



Zugang für Versicherte



Zugang für Rentner

eGov
&
Digital



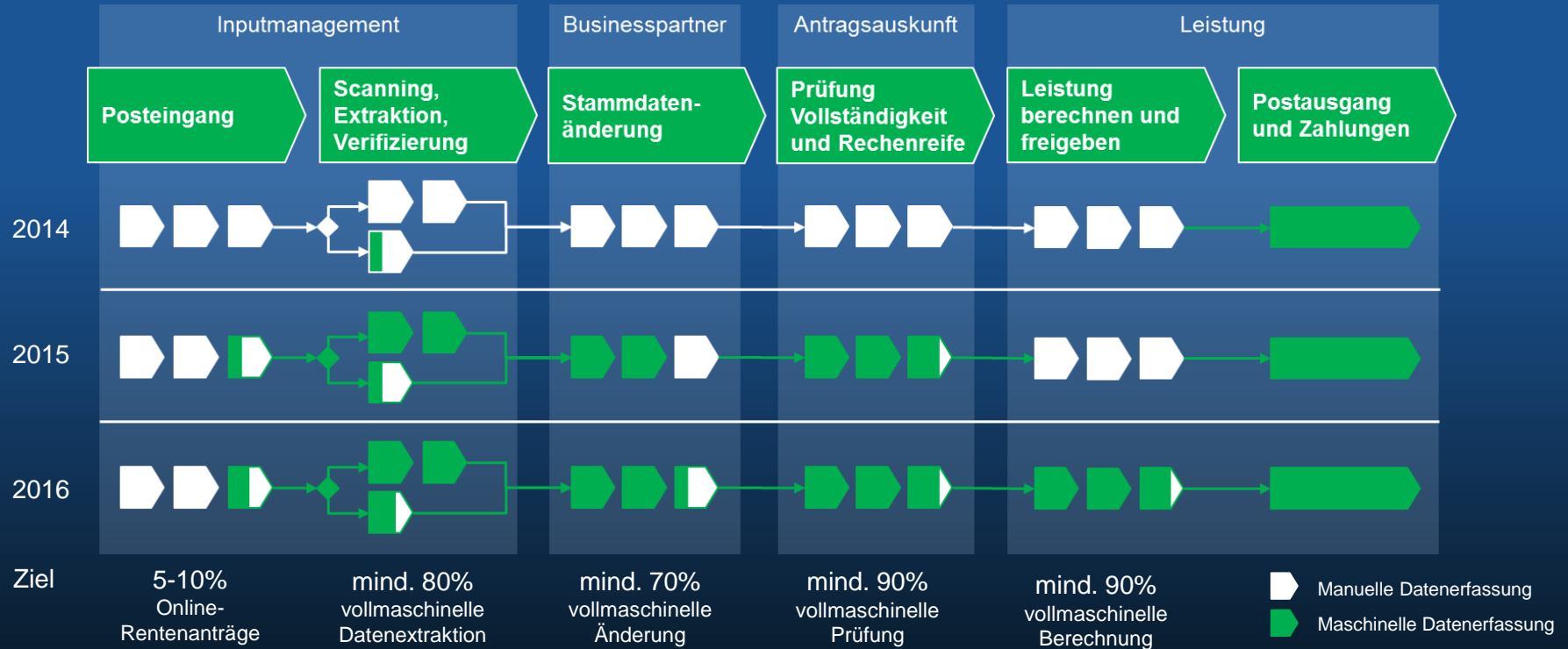
Vom Berufseinstieg

Bis zur Rente

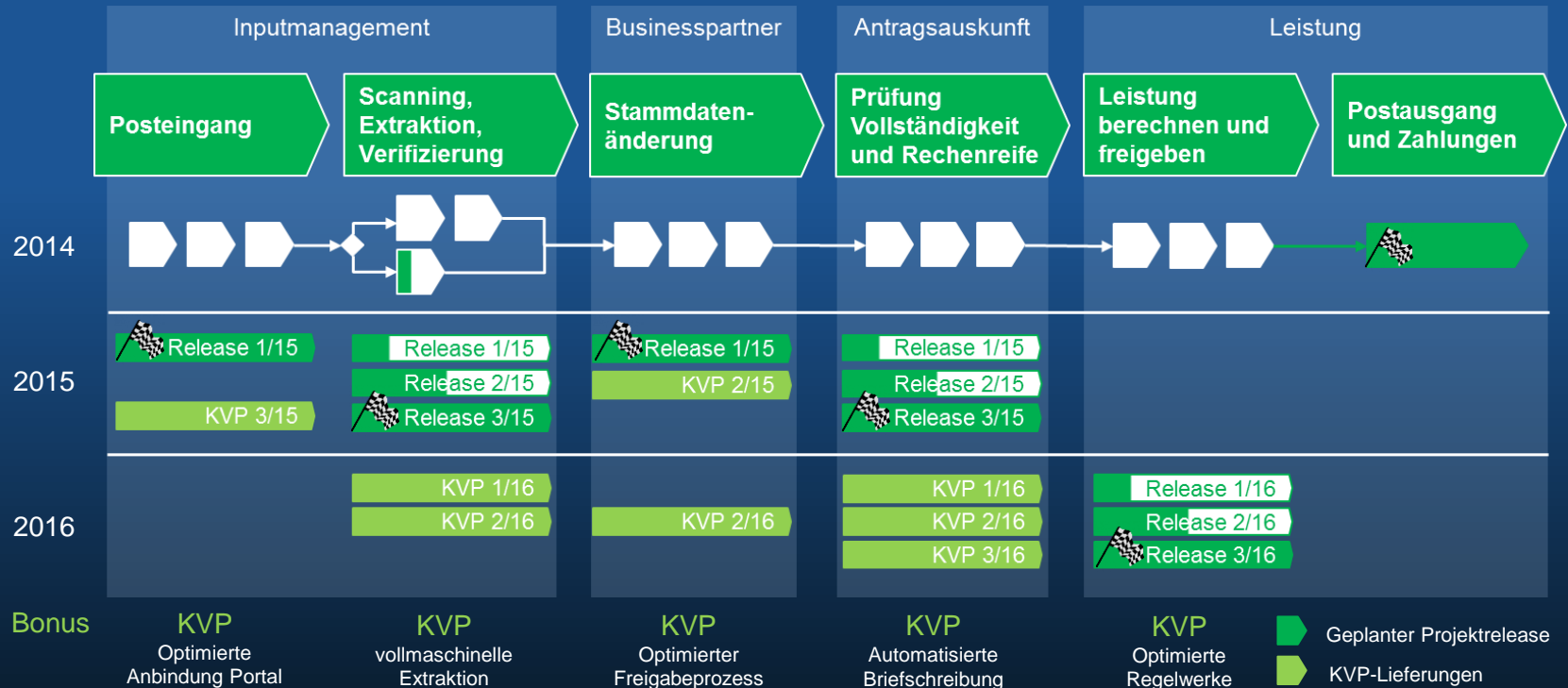
Das Projekt MBFP-Rentenantrag.



Prozessautomatisierung am Beispiel Projekt MBFP-Rentenantrag.



Prozessoptimierung (KVP*) am Beispiel Projekt MBFP-Rentenanspruch.



*KVP = Kontinuierlicher Verbesserungsprozess

Projekt- & Prozesskennzahlen am Beispiel Projekt MBFP-Rentenantrag.



**Herzlichen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit.**

Die Referenten.



Jürgen Mages –
Senior Berater

ppp4its GmbH

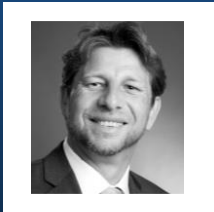
Jürgen Mages ist seit 1984 im Versicherungswesen tätig. Im Anschluss an seine Ausbildung wechselte er 1988 in die Betriebsorganisation. In den ersten Jahren beschäftigte er sich mit der Konzeption und dem Aufbau eines internen Kennzahlensystems für einen Lebensversicherer. Anschließend wechselte er in den Kompositbereich und wirkte in verschiedenen Projektrollen bei der Entwicklung und Einführung eines Bestandsführungssystems mit.

Im Jahr 2000 übernahm er die fachliche Projektleitung beim Einstieg in die Web-Entwicklung der Akquisesysteme und eines Onlineantrages inkl. digitaler Signatur.

Ab dem Jahr 1999 übernahm er verschiedene Führungspositionen, bevor er 2003 die Leitung der Allgemeinen Betriebsorganisation übernahm. Seit der Fusion der KLV AG mit der Württembergischen im Jahr 2005 führte er in Stuttgart seinen

Verantwortungsbereich nahtlos fort.

Im Jahr 2010 wechselte er in das Ressort des Vorstandsvorsitzenden und übernahm die Leitung des zentralen Projekt-Portfoliomanagements sowie diverse Programmleitungen im Lebensversicherungsbereich. Seit Juli 2015 ist Herr Mages bei der VBL-Tochter ppp4ITS als Senior Berater tätig.



Thorsten Holler
Projektleiter

Zentrales Projektmanagement
VBL Karlsruhe

Thorsten Holler hat seit 2002 in verschiedenen Rollen und Funktionen Erfahrungen in Organisations-, Produktentwicklungs- und IT-Projekten (unter Anderem im SAP-Umfeld) sammeln können. Des Weiteren fungierte er seit dieser Zeit als Bindeglied zwischen Business und der IT. Als Prozess- und Projektmanager der VBL Karlsruhe war er ab 2007 maßgeblich an der Konzeption und Installation eines übergreifenden

Geschäftsprozessmanagements beteiligt. In seiner Verantwortung lagen bis 2014 hauptsächlich die Kommunikations-, Vertrags- und Statistikprozesse. Seit 2007 führt er Coaching Maßnahmen zum Thema Geschäftsprozessmanagement durch. Im Dezember 2014 übernahm er die Gesamtprojektleitung Medienbruchfreie Prozesse Rentenantrag und führte in diesem Rahmen, mit Unterstützung durch die ppp4its, verschieden neue

bzw. angepasste Projektmanagement-Methoden in der VBL z.B. mit dem Durchführen von Prozessworkshops, Projektaudits und einem Mix aus klassischem und agilen Projektvorgehen, ein.

Mitte 2015 wechselte er in der Funktion als Projektleiter in die neue Abteilung „Zentrales Projektmanagement der VBL“...